

Adelsdorf

Dumper kippt im Rennen um

Doppeltes Pech für das Adelsdorfer Dumperteam. Erst sagte der Gesamtführende der Deutschen Meisterschaft, André Grafe, den zweiten Lauf in Bad Freienwalde ab. Und dann erwischte es vor Ort Thomas Neumann. Der bisherige Dritte in der Wertung der Deutschen Dumpermeisterschaft (DDM) verlor in Bad Freienwalde in einer scharfen Linkskurve mit seiner Dreikantfeile das Gleichgewicht. „Ihn hat es richtig umgelegt“, erzählt der Adelsdorfer Mannschaftsleiter Gottfried Scheeler. „Aber ihm ist zum Glück nichts passiert. Er ist wohl auf.“ Neumann fiel aus der Wertung und damit im DDM-Klassement deutlich zurück.

Scheeler selbst erging es nicht viel besser. Während seines Rennens rutschte ihm ein Werbeblech in die Lenkung. Deshalb konnte er nicht weiterfahren und büßte ebenfalls wichtige Punkte ein.

Der beste Fahrer des Adelsdorfer Dumperteams war der deutsche Rekordmeister Frank Domsch. Der Routinier, der in der Qualifikation noch die schnellste Rundenzeit fuhr, musste sich im Rennen nur Filip Krahl (Lehndorf) geschlagen geben. (SZ/jö)